

# SCHWARZ IST DER OZEAN



Was haben volle Flüchtlingsboote vor Europas Küsten mit der Geschichte von Sklavenhandel und Kolonialismus zu tun?

Eine Ausstellung von **Serge Palasie** mit Bildern des Künstlers **William Adjété Wilson** aus dessen Werk "L'Ocean Noir"

**Eintritt  
frei**

### **26.10.23, 18 Uhr: Ausstellungseröffnung**

thematische Einführung durch Serge Palasie | Musik von Melchi Vepouyoum |

### **05.11.23, 14 Uhr: postkolonialer Stadtrundgang**

ca. 3 km langer Rundgang, der sich mit der Geschichte des Kolonialismus - nicht nur in Bonn - und seine bis heute andauernden Folgen auseinandersetzt

### **08.11.23, 18 Uhr: Film & Gespräch "Beyond the intersection"**

Der Dokumentarfilm erzählt die deutsch-ghanaische Familiengeschichte der Journalistin Tina Adomako mit all den bis in die Gegenwart reichenden Folgen

### **10.11.23, 15 Uhr: Workshop "Unser Afrikabild"**

Klischee & Vielfalt eines Kontinents | In dem dreistündigen Workshop setzen wir uns mit gängigen Afrikabildern kritisch auseinander

Haus Mondial, Fritz-Tillmann-Straße 9, 53113 Bonn

# SCHWARZ IST DER OZEAN

Was haben volle Flüchtlingsboote vor Europas Küsten mit der Geschichte von Sklavenhandel und Kolonialismus zu tun?

Eine Ausstellung von **Serge Palasie** mit Bildern des Künstlers **William Adjété Wilson** aus dessen Werk "L'Ocean Noir"

**kostenlos**

**05.11.23, 14 Uhr:  
Koloniale Spuren in Bonn  
ein postkolonialer Stadtrundgang**

Der ca. 3 km lange Rundgang beschäftigt sich mit der Geschichte des Kolonialismus - nicht nur in Bonn - und seine bis heute andauernden Folgen.

Im Anschluss laden wir die Teilnehmenden auf ein Heißgetränk mit Möglichkeit zum Austausch ins Haus Mondial ein.

Treffpunkt und weitere Infos gibt es nach der Anmeldung,  
Tel: 0228-267 170 oder per Mail: [vielfalt@caritas-bonn.de](mailto:vielfalt@caritas-bonn.de)

# Einladung

Veranstaltungsreihe im Haus Mondial

Haus Mondial, Fritz-Tillmann-Straße 9, 53113 Bonn

# SCHWARZ IST DER OZEAN

Was haben volle Flüchtlingsboote vor Europas Küsten mit der Geschichte von Sklavenhandel und Kolonialismus zu tun?

Eine Ausstellung von **Serge Palasie** mit Bildern des Künstlers **William Adjété Wilson** aus dessen Werk "L'Ocean Noir"

**Mittwoch, 08.11.23, 18 - 21 Uhr**

**Film & Gespräch**

**"Beyond the intersection"**

**Eintritt  
frei**

Der Dokumentarfilm von Christoph Felder erzählt die deutsch-ghanaische Familiengeschichte der Journalistin Tina Adomako. Die Motivation für den Film geht auf die ARD-Dokumentation "Schwarzer Adam, weiße Eva" über ihre Eltern aus den 60er Jahren zurück, der einen entsprechend zeitgeist-gefärbten Blick auf die binationale Familie in Ghana hatte. Adomakos Film erzählt die Geschichte weiter und zeigt auf, welche Schwierigkeiten sich aus der binationalen Beziehung für ihre Kinder ergaben.

Im Anschluss an den Film findet ein Gespräch mit Tina Adomako statt.

Zur besseren Planung bitten wir um vorherige Anmeldung, telefonisch unter 0228-26717-0 oder per Email an: [vielfalt@caritas-bonn.de](mailto:vielfalt@caritas-bonn.de)

The Adomakos

and the world in between

Film by Christoph Felder

documentary 90min

Production arts-lart

# SCHWARZ IST DER OZEAN

Was haben volle Flüchtlingsboote vor Europas Küsten mit der Geschichte von Sklavenhandel und Kolonialismus zu tun?

Eine Ausstellung von **Serge Palasie** mit Bildern des Künstlers **William Adjété Wilson** aus dessen Werk "L'Océan Noir"

**10.11.23, 15 - 18 Uhr** **Eintritt frei**

**Workshop**

**"Unser Afrikabild" - Klischee & Vielfalt eines Kontinents**

In dem Workshop setzen wir uns kritisch mit gängigen Afrikabildern auseinander. Für nicht wenige ist "Afrika" Safari und wilde, exotische Tiere oder Chaos, Krieg und Armut. Wir wollen zeigen, wie vielfältig der Erdteil ist, mit alter Geschichte, durchaus städtisch geprägt und zukunftsrelevant.

Aus der Zeit der europäischen Fremdherrschaft rühren rassistische Vorstellungen her, die noch immer in vielen Köpfen herumschwirren und die viele Entwicklungen vor Ort noch immer negativ beeinflussen.

Die Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich, per Email an: [vielfalt@caritas-bonn.de](mailto:vielfalt@caritas-bonn.de) oder telefonisch unter 0228-267 17-0.

